

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 26

Artikel: Entschlossen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477039>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Kur

Nachmusterung

Einer beklagt sich: «Jetz han-i doch mini Füëß extra suber g'wäsche und do han-i si bi de Nachmusterig nid emol müesse zeige. Isch das wieder emol e vergäbni Arbet gsi!

Ju.

Theaterkritik

Im Tram, nach einer Aufführung der Operette «Wienerblut» im Stadttheater. Zwei biedere Bürgerinnen von ca. 30 und 40 Jahren: «... es isch jo ganz nätt gsi, aber wisse Sie, so das Ding, so ... wisse Sie ...» «Jä, jä», sagt die Aeltere verständnisvoll nickend; darauf die Jüngere: «Ich main, das Bizauberndi, Wienerisch!» «Nai, Nai!» fällt ihr die andere entrüstet ins Wort. Erstere: «Jo, gälle Sie, das het eifach gfählt, do sin denn doch die Tänz,

do dä Walzer vom Ballett, ganz andersch, ... viel höher ... (sie sucht nach Worten), wisse Sie, wieni main, so ... viel höher ...!» und sie zeigt die Höhe ungefähr wie die Banklehne. Darauf die Aeltere kategorisch: «Jo, die hen überhaupt nid paßt, die Tänz, das ghert doch

gar nid derzue!» — Die Jüngere ist ganz baff, denn sie wollte eigentlich im Gegenteil sagen, daß ihr die Tänze am «wienerischsten» schienen, aber gegen so energische Kritik wagt sie nicht aufzutreten und sagt nur noch ganz schüchtern: «Yberhaupt, die Blondi, do die Gräfin, die het mir gar nid gfalle, die isch mir nid sympathisch!» — Damit war die Operette erledigt.

P. E.

 **Planzym**
Pflanzen-Lipoid-Tabletten
zum Wiederaufbau
verbraucher Kräfte

In Apotheken zu Fr. 2.50

In der 4-fachen Kurpackung nur Fr. 9.—

Entschlossen

«Sie sind wohl ziemlich patriotisch veranlagt, Fräulein, daß Sie den Staat immer in Schutz nehmen, trotzdem die Steuern rapid in die Höhe gehen?»

«Ich kann Ihnen versichern, ich werde bloß einen Mann heiraten, der zünftig Steuern zahlt!»

Lirpa